Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Agrarwirtschaft und Agrarsoziologie = Économie et sociologie rurales [1980-2007]**

Band (Jahr): **- (1985)**

Heft 1

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

	Vorwort	
Gerhard Huber:	Konflikte im Verhältnis von Mensch und Natur	5
H. Hauser:	Strukturwirkungen der einzelbetrieblichen Milchkontingentierung	19
Dewet Büchner:	Kleincomputer auf dem Bauernhof	35
A. Müdespacher:	Schweizerische Agrarpolitik: Eine polit-ökonomische Analyse	44
W. Meier:	FAT Tänikon: Zum Rücktritt von Dr. Emanuel Dettwiler	55
Buchbesprechungen		57

«Il me fallait un crédit de campagne. J'ai choisi la banque qui appartient à ses clients.»

Il faut d'abord dire que Raiffeisen est la banque traditionnelle des milieux ruraux. Ensuite, qu'elle m'a proposé des prestations sur mesure. Et enfin que j'en suis sociétaire, ce qui me permet de discuter sur un pied d'égalité.

Raiffeisen, c'est ma banque.
Bien sûr!

RAIFFEISEN

la banque qui appartient à ses clients.